

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 120

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 24. Mai
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedì, 24 mai
1930

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporto economico

N^o 120

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzeln Nummern 25 Cts. — Anzeigen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 120

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Grèce: Droits d'entrée.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 281 u. 282.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverscherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle, im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (art. 209 L. P.).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office, dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Cat. Nr. 1242 Scheune mit Stall Ass. Nr. 71 und 26 a 15,6 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Baumgarten und Wiesen, Cat. Nr. 563 an der Leimbach- und Frymannstrasse in Zürich 2, 69 a 45,8 m² Wiesen, Cat. Nr. 3190 und 2 a 72,8 m² zukünftiges Strassengebiet, Cat. Nr. 2992 an der Pfingstweidstrasse in Zürich 5, sowie 80 a 1 m² Waldung in der Rütli in Windlach-Raat, Cat. Nr. 785/6 und 734.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Mai 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 3. Juni 1930, 14½ Uhr, im Restaurant Belvoirpark in Enge Zürich 2.

Eingabefrist: Bis 24. Juni 1930.

Für Dienstbarkeiten: Bis 14. Juni 1930. Vergl. im Uebrigen kant. Amtsblatt 1930 Nr. 41.

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters in Malters (1482)
Gemeinschuldner: Bösch, Kandid, Handlung, Reussbühl 39, in Littau.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Mai 1930, infolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: Bis und mit 19. Juni 1930.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, wenn nicht ein Gläubiger vor der Verteilung das ordentliche Verfahren verlangt und für die dahierigen Kosten hinreichenden Vorschuss leistet.

Kt. St. Gallen Konkursamt Alltogggenburg in Bütschwil (1355¹)
Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldner: Artho, Alois, bürgerlich von St. Gallenkappel, Zwirner, in Bütschwil (St. Ottilien).

Konkurseröffnung: 29. April/9. Mai 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 27. Mai 1930, nachmittags 4 Uhr, im «Bahnhof», Bütschwil.

Eingabefrist für Forderungen: Bis und mit 17. Juni 1930.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis und mit 5. Juni 1930 betreffend nachbezeichnete Liegenschaft des Gemeinschuldners:

- Ein Wohnhaus in St. Ottilien Bütschwil unter Nr. 223 für Fr. 37.500 — assek.;
- Platz und Garten dabei 4 Aren 42,74 m² messend;
- Zwirnerreihende in St. Ottilien-Bütschwil unter Nr. 224 für Fr. 13.500 — assek.;
- Platz, Garten und Umgelände 4 Aren 11 m² messend.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Grundbuchauszug verwiesen, welcher auf dem Konkursamt Alltogggenburg in Bütschwil zur Einsicht anliegt.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (1336¹)
Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldner: Winkler, Rudolf, bürgerlich von Winterthur, Bäckerei und Wirtschaft z. Seefeld, Löwenstrasse 22, Rorschach.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Mai 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 21. Mai 1930, nachmittags 4 Uhr, im Hotel «Krone», in Rorschach.

Eingabefrist für Forderungen: 17. Juni 1930.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 6. Juni 1930 betreffend die Liegenschaft des Gemeinschuldners Löwenstrasse 22, Rorschach: Wohnhaus mit Bäckerei und Wirtschaft Assek. Nr. 1230 und 318 m² Gebäudeplatz und Hofraum. Der Auszug aus dem Grundbuch liegt beim Konkursamt Rorschach auf.

Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (1455)
Hinterlassenschaft Fick, Adolf, sel., Kaufmann, Davos-Platz.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Mai 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 3. Juni 1930, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Davos.

Eingabefrist: Bis und mit 24. Juni 1930.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 30. Mai 1930, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (1456)
Hinterlassenschaft Gloor-Müller, Fr., Architekturbureau, Davos-Dorf.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Mai 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 30. Mai 1930, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Davos.

Eingabefrist: Bis und mit 24. Juni 1930.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 30. Mai 1930, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Graubünden Konkursamt Klosters (1457)
Gemeinschuldnerin: Beusch-Wenger, Frau M., Broderie, Klosters.

Datum der Konkurseröffnung: 19. Mai 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 5. Juni 1930, um 14 Uhr, im Gemeindehaus Rhätia, Klosters, Sitzungssaal.

Eingabefrist: Bis 26. Juni 1930.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (1154¹)

Gemeinschuldner: Sturzenegger, Albert, geb. 1902, Baumeister und Uhrhändler, von Schwellbrunn, wohnhaft Löwenstrasse 58, in Zürich 1. Datum der Konkurseröffnung: 28. März 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 9. Mai 1930, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten», Polikanstrasse 18, in Zürich 1. Eingabefrist: 26. Mai 1930.

Liegenschaften: Kat. Nrn. 3429; 3428; und 1/3 an Kat. Nrn. 3601, 3645 und 3647, an der Friesenbergstrasse, in Zürich 3.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1481²)

Gemeinschuldner: Erismann, Fritz, Ingenieur, geb. 1882, von Gontenschwil (Aargau), Baugeschäft, Gutenbergstrasse 10, Zürich 2.

Eigentümer folgender Grundstücke: Geschäftshaus Gutenbergstrasse 10, Zürich 2, Assek. Nr. 487 mit 15 a 20,1 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum,

Kt. Graubünden *Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz* (1483)
 Gemeinschuldner: Weissberg, L., Sportartikel, St. Moritz-Bad.
 Datum der Konkurseröffnung: 16. Mai 1930, infolge Insolvenzerklärung.
 Die erste Gläubigerversammlung findet Freitag, den 30. Mai 1930, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Gemeindefaust, in Samaden, statt.
 Eingabefrist: Bis zum 24. Juni 1930.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Orbe* (1458)
 Failli: Berger, Frédéric, sieur, à Baulmes.
 Immeubles sis rière la commune de Baulmes.
 Délai pour les productions de servitudes: Le 6 juin 1930.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers* (1484)
 Failli: Leuba, Georges, fils de Charles, né le 21 mars 1878, originaire de Buttes, domicilié à Fleurier, chef de la maison Georges Leuba & Cie. fabrique de boîtes de montres argent, également en faillite, à Fleurier.
 Date de l'ouverture de la faillite: 20 mai 1930.
 Première assemblée des créanciers: jeudi 5 juin 1930, à 16 1/2 heures, dans la salle de la justice de Paix, à Môtiers.
 Délai pour les productions: Mardi 24 juin 1930, inclusivement.

Kollokationsplan — Etat de collocation
 (B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Land* (1459)
 Im Konkurse über Gutjahr, Frau Wwe. Bertha, Baugeschäft, in Kbniz, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung einer Forderung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Schwyz *Konkursamt Höfe in Wollerau* (1460)
 Im Konkurse August Ullmann & Cie., Polstermöbelfabrik, Schindellegi, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern vom 26. Mai 1930 bis 6. Juni 1930 zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 Die zweite Gläubigerversammlung findet Samstag, den 14. Juni 1930, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Hinterhof, zu Wollerau, statt.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
 (B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Sospensione della procedura
 (L. E. 230.)

Si entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (1461)
 Gemeinschuldner: Genossenschaft Progressus, Finanzgeschäft, Scherrstrasse 3, in Zürich 6.
 Datum der Konkurseröffnung: 13. Mai 1930.
 Datum der Einstellungsverfügung: 17. Mai 1930.
 Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 3. Juni 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von 400 Franken leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (1462)
 Gemeinschuldnerin: Firma Nohl, Hélène, Bazar, Bahnhofstrasse 13, Biel.
 Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters von Biel: 2. Mai 1930.
 Datum der Einstellung mit Verfügung des Konkursrichters: 17. Mai 1930, mangels Aktiven.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. Juni 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Solothurn *Konkursamt Solothurn* (1463)
 Gemeinschuldner: Scheidegger, Gottfried, von Madiswil, Musikhaus, früher in Solothurn, jetzt Chipotweg 12a, in Biel.
 Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn: 8. April 1930.
 Datum der Einstellung mit Verfügung des Konkursrichters: 21. Mai 1930, mangels Aktiven.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. Juni 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 500 Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1464)
 Ueber die erloschene Firma Kaufhaus zum Schnabel A.-G., Handel in Bonneterie und Weisswaren (Herren- und Damenartikel), Schnabelgasse 6, Basel, deren Aktiven und Passiven auf die ebenfalls fallite Firma Sternlicht & Cie. übergegangen sind, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 6. Februar 1930 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichtes am 19. Mai 1930 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. Juni 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (1465)
 Fallito: Rizzi, Everardo, di Bernardo, da Gentilino, Macelleria al Molino-Nuovo, domiciliato a Lugano.
 Data decreto d'apertura fallimento: 12 maggio 1930.
 Decreto di sospensione della liquidazione: 20 maggio 1930.
 Termine per chiedere la continuazione della liquidazione: entro il giorno 3 giugno 1930.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
 (B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Stato di ripartizione e conto finale
 (L. E. 263.)

Kt. Bern *Konkursamt Thun* (1466)
 Gemeinschuldner: Kissig, Johann, Baumaterialien und Landesproduktenhandlung, Steffisburg.
 Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 3. Juni 1930.

Kt. Graubünden *Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz* (1467)
 Im Konkurse über Gartmann, J. P., Kolonialwarenhandlung, Pontecampovasto, liegen die Verteilungsliste und die Schlussrechnung vom 24. Mai 1930 an, beim Vizekonkursamt zur Einsicht auf.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (1468)
 Fallimento n° II/1929.
 Fallito: Semenza, Giovanni, coloniali, Locarno.
 Data del deposito dello stato di riparto e conto finale: 24 maggio 1930.
 Termine per le eventuali contestazioni: giorni dieci.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Aargau *Konkursamt Baden* (1469)
 Gemeinschuldner: Seger, Oskar, Baumeister, in Baden.
 Datum des Schlusses: 20. Mai 1930.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
 (B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. St. Gallen *Konkursamt Wil* (1470)
 Der mit Verfügung vom 25. April 1929 eröffnete Konkurs über Holenstein, Otto, Altarbauer, Wil, ist zufolge Rückzuges sämtlicher Forderungseingaben durch Verfügung des Konkursrichteramtes Wil vom 20. Mai 1930 widerrufen worden. Der Schuldner ist wieder in die Verfügung über sein Vermögen eingesetzt.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Luzern *Konkursamt Escholzmatt* (1485)
 Im Konkurse über die ausgeschlagene Verlassenschaft des Portmann, A., sel. gewesener Geschäftsführer in Escholzmatt, werden Samstag, den 31. Mai, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Bahnhof, in Escholzmatt folgende Wertteller gegen Barzahlung öffentlich versteigert:
 1. Gült, angeg. 11. November 1768 von Fr. 980.95 auf Hilferngräbli Escholzmatt.
 2. Gült, angeg. 1/2 März 1817 von Fr. 380.95 auf Kuhrütti Escholzmatt.
 3. Gült, angeg. 1/4 März 1841 von Fr. 3810 auf Grabenhof Escholzmatt.
 4. Schuldbrief, angeg. 14. März 1922 von Fr. 4000 auf Grabenhof.
 5. Schuldbrief, angeg. 17. März 1922 von Fr. 4000 auf Grabenhof.
 6. 4 Aktien der Sparbank Escholzmatt im Nennwert von Fr. 500.
 Die Titel können auf dem Konkursamte eingesehen werden.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Oberheintal in Allställen* (1471)
Erste konkursamtliche Liegenschaftsteigerung
 Montag, den 23. Juni 1930, nachmittags 2 1/2 Uhr, wird im Gasthaus zur Krone, in Marbach, nachstehende zur Konkursmasse des Brun, Johann Gottfried, Zwirnerei, Ranft Marbach, gehörende Liegenschaft konkursrechtlich versteigert:
 1 Wohnhaus mit angebautem Fabrikgebäude, samt mitverpfändeten Maschinen, Hofraum und Garten, in Ranft Marbach, assek. unter Nrn. 81 und 82 für Fr. 41,000, Mass 1011 m².

Grundpfandrechte zirka . . . Fr. 43,000.—
 Konkursamtliche Schätzung . . . Fr. 40,600.—

Kt. St. Gallen *Konkursamt Gaster in Kaltbrunn* (1472)
Zweite Steigerung.
 Gemeinschuldner: Wäger-Ramer, Wilhelm, Eisenwarenhandlung, Kaltbrunn.
 Ganttag: Mittwoch, den 25. Juni 1930, nachmittags 5 Uhr.
 Gantlokal: Wirtschaft zum Grünhof, Kaltbrunn.
 Auflage der Gantbedingungen: Vom 5. bis 15. Juni 1930.
Grundpfand:
 Wohnhaus samt Platz im Dorf Kaltbrunn gelegen, assekuriert unter Nr. 501 um Fr. 14,000 Verkehrswert und Fr. 17,600 Bauwert, Inhalt des Platzes: 182 m².
 Schätzungssumme Fr. 22,000.
 Angebot an erster Steigerung Fr. 20,000.
 Im übrigen wird auf Art. 257 bis 269 SchKG und Art. 71 ff. KV., sowie Art. 130 ff. VZG verwiesen.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1473)
Vente de machines, matériel, etc.

Vendredi, 6 juin 1930, à 15 heures, rue de Genève 64, à Lausanne, l'administration de la masse en faillite de Fromages en boîtes Excelsior S. A., vendra aux enchères tout l'actif de la masse comprenant:
 5 machines automatiques pompes, pétrin, broyeur, machines à banderoler, à étiqueter et chaudière, etc.
 Estimation Fr. 31,885.—
 Matériel: Gros lot caisses, tablars, chars à bras, papier et déchets d'étain Fr. 4,042.—
 Produits chimiques: acide citrique, carbonate de sodium, etc. Fr. 6,300.—
 Mobilier de bureau, marques de fabriques, procédés de fabrication, fonds de commerce, etc. Fr. 2,975.—
 Estimation totale Fr. 45,202.—

Le bloc sera réservé.

L'inventaire peut être consulté au bureau de l'office Jumelles 4. Pour visiter s'adresser à l'Usine.

Lausanne, le 20 mai 1930.

Office des Faillites: E. Cavin.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1474)

Schuldner: Firma Gebrüder Kocher, mech. Zimmerei und Schreinerei, Muristrasse, Bern und Kocher, Johann und Kocher, Gottfried, in Bern.

Datum der Stundungsbewilligung durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern: 20. Mai 1930.

Sachwalter: Dr. Paul Held, Fürsprecher, Spitalgasse 55, Bern.
Eingabefrist: Bis zum 18. Juni 1930. Anmeldungen schriftlich und begründet beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 3. Juli 1930, 15 Uhr, im Bürgerhaus, in Bern.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1486)

Schuldnerin: Firma Ciné-Films S. A., Amthausgasse 1, in Bern.
Datum der Stundungsbewilligung: 14. Mai 1930.

Sachwalter: Notar Aerni, Bürgerhaus, Bern.
Eingabefrist: Bis und mit 17. Juni 1930.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. Juni 1930, vormittags 10 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus, I. Stock, Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Verhandlung beim Sachwalter.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1487)

Schuldner:

1. Firma W. Hirt & Co., Baugeschäft, Nordweg 12, Bern.
2. Hirt, Walter, Baumeister, Luternauweg 9, in Bern, als unbeschränkt haftender Gesellschafter der obgen. Firma W. Hirt & Co.

Datum der Stundungsbewilligung: 21. Mai 1930.
Sachwalter: Notar Aerni, Bürgerhaus, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 17. Juni 1930.
Gläubigerversammlung: Montag, den 30. Juni 1930, vormittags 10 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus, I. Stock, Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Verhandlung beim Sachwalter.

Kt. Bern Konkurskreis Fraubrunnen (1494)

Schuldner: Stalder-Siegrist, Friedrich, Eisenhandlung, in Utzenstorf.

Datum der Stundungsbewilligung durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Fraubrunnen: 20. Mai 1930.

Sachwalter: Ernst Gerber, Notar, Utzenstorf.
Eingabefrist: Bis und mit dem 21. Juni 1930. Anmeldungen schriftlich und begründet beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 2. Juli 1930, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Frohsinn, in Utzenstorf.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach, in Grenchen (1475)

Schuldner: Graf Reich, Otto, Metzgermeister, Grenchen.
Bewilligung der Nachlassstundung: 15. Mai 1930.

Sachwalter: Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach, in Grenchen.
Eingabefrist: Bis und mit 13. Juni 1930.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. Juni 1930, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Burgunderhalle, in Grenchen.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter eingesehen werden.

Die Eingaben sind Wert 15. Mai 1930 einzureichen.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Biel (1488)

Die der Firma G. Pfund & Cie., Schalenfabrik, Biel 7, bewilligte Nachlassstundung ist laut Entscheid des Herrn Gerichtspräsidenten II von Biel um 2 Monate, das heisst bis und mit dem 11. August 1930 verlängert worden.

Die Gläubigerversammlung vom 2. Juni 1930 wird auf den 14. Juli 1930, nachmittags 14.30 Uhr, in der Kant. Handelskammer (Gebäude Bankverein) in Biel, verschoben.

Biel, den 22. Mai 1930.

Der Sachwalter: F. Alioth, Bücherexperte.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Oberrheinthal in Allstätten (1476)

Das Bezirksgericht Oberrheinthal hat mit Entscheid vom 16. Mai 1930 die dem Keel, Laurenz, Stickerfabrikation, in Marbach, am 19. März 1930 bewilligte Nachlassstundung bis und mit 30. Juni 1930 verlängert.

Allstätten, den 21. Mai 1930.

Der Sachwalter: Bruno Federer, Gerichtsschreiber.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (1489)

Das Bezirksgericht Aarau hat am 21. Mai 1930 die den Eheleuten Erismann-Zeindler, Josef und Rosa, in Rohr, bewilligte Nachlassstundung um weitere 10 Tage, d. h. bis 29. Mai 1930, verlängert.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (1490)

Nachlassschuldner: Suter, Samuel, Futtermittelhandlung, in Aarau.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 4. Juni 1930, vormittags 11 Uhr, im Bezirksgerichtssaale in Aarau.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Yverdon (1477)

Dans son audience du samedi 31 mai, à 10.45 heures, en salle du tribunal, hôtel de ville, à Yverdon, le président du tribunal statuera sur l'homologation du concordat présenté par Nievergelt, G. négociant en bois, actuellement Weinbergstrasse, Zurich 6, à ses créanciers chirographaires.

Les opposants doivent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Yverdon, le 20 mai 1930.

Le commissaire au sursis: R. Ballenegger.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Omologazione del concordato
(L. E. art. 308.)

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (1491)

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 21. Mai 1930 den von der Aktiengesellschaft J. Zehnder & Söhne, in Gränichen, mit ihren Gläubigern auf der Basis von 25% abgeschlossenen Nachlassvertrag, zahlbar binnen 1 Monat nach gerichtlicher Genehmigung des Nachlassvertrages, bestätigt.

Kt. Thurgau Gerichtskanzlei Steckborn (1478)

Das Bezirksgericht Steckborn hat mit Schlussnahme vom 16. Mai 1930 den von der Utilis A. G., Werkzeugfabrik in Müllheim (Thurgau) vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt.

Arbon, den 21. Mai 1930.

Gerichtskanzlei Steckborn.

Ct. del Ticino Distretto di Locarno (1492)

Con decreto 17 aprile 1930, della Pretura di Locarno, venne omologato il concordato proposto dalla ditta Fratelli Jecker, Muralto. Si fa invito a tutti i creditori della ditta precitata, a voler notificare alla sottoscritta commissione di liquidazione e per essa al presidente Avv. A. Zanolini, Locarno, le loro pretese creditorie, entro il perentorio termine di un mese dalla data della presente pubblicazione, colla produzione del titolo di credito.

I creditori che si sono già notificati nella procedura concordataria, sono dispensati dal farlo nuovamente; gli stessi dovranno però produrre le pezze giustificative del loro credito.

Locarno, 21 maggio 1930.

Per la commissione di liquidazione,
Il presidente: Avv. A. Zanolini, Locarno.

Ct. de Vaud Arrondissement d'Oron (1479)

Homologation de concordat et révocation de faillite.

La faillite prononcée le 24 janvier 1930, contre Cruchon, Aimé, cafetier et négociant, Les Cullayes, a été révoquée à la suite de l'homologation du concordat présenté par le failli; cela, par décision du 9 mai 1930, rendue par le président du tribunal du district d'Oron. En conséquence, le failli a été réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Oron-la-Ville, le 20 mai 1930.

Le préposé aux faillites: H. Bornand.

Verschiedenes — Divers

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (148)

Erläuterung.

Zur Ergänzung der bisherigen Publikation (S. H. A. B. Nr. 114, vom 17. Mai 1930) und besonders zur Vermeidung von Verwechslungen wird bekannt gemacht, dass sich die publizierte Nachlassstundung auf die Firma A. Gut & Cie., (statt nur Gut & Cie.) Aktiengesellschaft, Hofstrasse 10, Luzern, Installationsgeschäft, mechan. Werkstätte und Fabrikation von Bühnenbeleuchtungsapparaten, bezieht.

Luzern, den 20. Mai 1930.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: Joh. Rey.

Ct. del Ticino Distretto di Locarno (1493)

Avviso retifica data assemblea creditorii

La seconda assemblea dei creditori della fallita S. A. Haas & Co., Muralto, è fissata pel giorno 23 giugno 1930, alle ore 10 ant., in luogo del giorno 14 giugno 1930, come precedentemente pubblicato.

Locarno, 21 maggio 1930.

Amministrazione del fallimento Ad. Haas & Co. S.A. Muralto:
J. Turri.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

1930. 19. Mai. Unter der Firma **Zeitschrift Schweizer Garten Aktiengesellschaft** hat sieh, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 10. April 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Druck und die Herausgabe der Zeitschrift «Der Schweizer Garten». Die Gesellschaft kann weitere Zeitschriften und Drucksachen jedweder Art aufkaufen und deren Herausgabe und Druck ebenfalls übernehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Emil Rüegg & Co. Buchdruckerei Industriequartier», in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1929, Seite 906), laut Vertrag vom 10. April 1930 das Verlagsrecht für die Zeitschrift «Der Schweizer Garten» umfassend das Propagandamaterial, die bisherigen Abonnenlisten, Clichés, sowie die abgeschlossenen Versicherungsverträge für die Abonnenversicherung zum Preise von Fr. 17,000 gegen Uebergabe von 17 Stück voll liberierter Gesellschaftsaktien. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Emil H. Rüegg, Buchdruckereibesitzer, von und in Zürich. Geschäftslokal: Konradstrasse 20, Zürich 5.

Bauunternehmung. — 19. Mai. Inhaber der Firma **Ulrich Staub**, in Oerlikon, ist Ulrich Staub, von Zürich, in Oerlikon. Bauunternehmung, Ligusterstrasse 2. Die Firma unterhält in Zürich 6, Langmauerstrasse 86, eine Zweigniederlassung.

19. Mai. Inhaber der Firma **Büchl, Ingenieur-Bureau**, in Zürich 1, ist Jakob Büchl, von Elgg, in Zürich 7. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Klara geb. Heinzelmann besteht vertragliche Gütertrennung. Ingenieurbureau. Bahnhofstrasse 38.

19. Mai. **Milchproduzentengenossenschaft Feldbach Schiatt**, in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 216 vom 17. September 1925, Seite 1574). Albert Hess, Heinrich Dändliker, Franz Kuriger und Albert Bühler sind aus dem Vorstand ausgetreten; die Unterschriften der ersten beiden werden deshalb gelöscht. Eduard Hoffmann (bisher Quästor, dessen Unterschrift wird gelöscht) ist nunmehr Vizepräsident. Sodann wurden neu gewählt: Heinrich Egolf, Landwirt, von und in Hombrechtikon, als Präsident; Heinrich Bär, Landwirt, von Hausen a. A., in Feldbach-Hombrechtikon, als Aktuar; Karl Bodmer, Landwirt, von Stäfa, in Jona (St. Gallen), als Quästor, und Jakob Luchsinger, Landwirt, von Mühlehorn (Glarus), in Feldbach-Hombrechtikon, als Beisitzer. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Quästor kollektiv.

19. Mai. **Pensionsfonds der Firma Robert Schmid's Sohn**, in Gattikon-Thalwil (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1923, Seite 2221). Theodor Sieber und Wolfgang Schmid sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften werden gelöscht. Der Stiftungsrat besteht nunmehr aus: Dr. Robert Beck, Kaufmann, von Weinfelden, in Baar, Präsident; Gottlieb Steiner, Direktor, von Neftenbach, in Langnau a. A., und Frau Wwe. Mathilde Schmid, Hausfrau, von Thalwil, in Gattikon, Mitglieder des Stiftungsrates. Alle drei Mitglieder zeichnen unter sich kollektiv zu zweien.

Elektrotechnische Bedarfsartikel. — 19. Mai. **Aktiengesellschaft vormals H. Ch. Honegger & Comp.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1929, Seite 2350). Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Kurt Bollag, von und in Zürich.

19. Mai. In der Firma «**Mitrodracha**» **Holz A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 253 vom 27. Oktober 1928, Seite 2056), ist die Prokura von Max Hahn erloschen.

19. Mai. Die Firma «**Tre Torn**» **Galoschen A. G. der «Helsingborgs Gummifabriks Aktiebolag**», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1929, Seite 1901), verzieht als nunmehriges Geschäftslokal: Löwenstrasse 20, Zürich 1.

Mechanische Werkstätte, Velohandlung. — 19. Mai. Die Firma **Emil Müller, Mech.**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1918, Seite 285), erteilt Einzelprokura an Rösy Müller, von Oltringen (Aargau) in Wädenswil.

19. Mai. Die Firma **Gebrüder Rossi, Baumeister**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1923, Seite 1311), verzieht als neues Geschäftslokal: Friedhofstrasse 6.

Uebernahme von Bauten. — 19. Mai. «**Losinger & Co. Aktiengesellschaft**», mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Zürich unter der Firma **Losinger & Co. Aktiengesellschaft Filiale Zürich** (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1930, Seite 589). In der Generalversammlung vom 29. April 1930 haben die Aktionäre die Gesellschaftsstatuten teilweise revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von bisher Fr. 500,000 wird durch die Neuaussage von 500 Namenaktien zu Fr. 1000 um Fr. 500,000 erhöht auf den nunmehrigen Betrag von Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000.

19. Mai. **Alters- und Invalidenklasse der Strassenbahner des Schweiz. Verbandes des Personals öffentlicher Dienste**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1927, Seite 1827). Albert Hollenstein und Eugen Hedinger sind aus der Verwaltungskommission dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Jakob Schmid, bisher Aktuar, ist jetzt Kassier und neu wurden in die Verwaltungskommission gewählt: Reinhold Isler, Schlosser, von Zürich, als Präsident, und Fritz Brun, Kondukteur, von Entlebuch, als Aktuar, beide in Zürich. Die Mitglieder der Verwaltungskommission zeichnen je zu zweien kollektiv. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr an der Neugasse 142, Zürich 5.

19. Mai. **Auto-Occasions A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1929, Seite 2401). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Hans Wilhelm Sommer, von Basel, in Altstetten. Der Genannte zeichnet je mit einem der bisher Unterschriftsberechtigten kollektiv.

19. Mai. **Baugenossenschaft Bürgli**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 91 vom 22. April 1925, Seite 681). Karl Burlet ist aus dem Vorstand ausgeschieden;

seine Unterschrift ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich 1, Usterstrasse 23.

Immobilien-gesellschaft. — 19. Mai. **Morgana-Gesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1924, Seite 1743). Dr. Hans Meyer-Wild ist als Vorstand dieser Genossenschaft zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als alleiniges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift ist neu gewählt worden Dr. jur. Paul Schaffner, Treuhänder, von Hausen b. Brugg, in Zollikon. Das Geschäftslokal ist an die Usterstrasse 23, in Zürich 1, verlegt.

19. Mai. **Versuchsstation schweiz. Brauereien**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1930, Seite 217). Der Vorstand hat Dr. Adolf Schmal, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, zum Direktor ernannt und ihm Kollektivprokura erteilt. Der Genannte zeichnet je mit einem der Vorstandsmitglieder kollektiv.

19. Mai. **Feintuch-Aktiengesellschaft**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 190 vom 15. August 1924, Seite 1378). Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 22. April 1930 hat die Gesellschaft ihren Sitz nach Glarus verlegt, woselbst sie seit 13. Mai 1930 unter der nunmehrigen Firma **Textil-Handels- und Industrie-Aktiengesellschaft Thlag** im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1930, Seite 1034). Infolgedessen wird die «Feintuch-Aktiengesellschaft» im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

20. Mai. **Steinzeugfabrik Embrach A.-G. für Kanalisation und chemische Industrie (Fabrique de Grès d'Embrach S. A. pour Canalisaton et l'Industrie chimique)**, in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1927, Seite 1143). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 25. April 1930 wurden die bisherigen 630 Prioritätsaktien zu Fr. 500 in 630 gewöhnliche Aktien zu Fr. 500 und die bisherigen 1070 Stammaktien zu Fr. 250 in 535 gewöhnliche Aktien zu Fr. 500 umgewandelt. Ferner wurden die Statuten einer Totalrevision unterzogen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt wie bisher Fr. 582,500, nunmehr eingeteilt in 1165 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Generalversammlung kann jederzeit die Umwandlung der Namenaktien in Inhaberaktien beschliessen.

Holz-grosshandlung. — 20. Mai. Firma **Landtwing & Cie.**, in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 97 vom 28. April 1926, Seite 771), Holz-grosshandlung. Der Gesellschafter Meinrad Schuler wohnt nunmehr in Zürich 6.

Samenhandlung. — 20. Mai. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Brehme & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 293 vom 16. Dezember 1925, Seite 2096), ist als weiterer Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 500 eingetreten Alfred Schneider, von Alsbrieden und Rorbas, in Alsbrieden.

Toilette-seifen usw. — 20. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Rumpf & Cie.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1922, Seite 988), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Theodor Maas ausgeschieden.

20. Mai. **Speisefettwerk Schweizerperle A.-G.**, in Illnau (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1929, Seite 789). Walter Naegeli ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift sowie die Prokura von Fritz Zuppinger sind erloschen. Als alleiniges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt Hans Robert Kaspar, Kaufmann, von Thun, in Zürich.

20. Mai. **Soldatenhelm und Vereinshaus Bülach**, in Bülach (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1928, Seite 559). Theophil Bangter ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Quästor in den Vorstand gewählt Emil Kündig, Buchhalter, von Bauma, in Bülach. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

Marmorindustrie. — 20. Mai. Die Firma **Fr. Kirschbaum**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 32 vom 10. Februar 1925, Seite 223), Marmorindustrie, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bauschlosserei usw. — 20. Mai. Die Firma **Huggenberger & Sohn**, in Alsbrieden (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1929, Seite 1458), Bauschlosserei und Installationen, Kollektivgesellschaft: Ulrich Huggenberger und Ernst Huggenberger, Sohn, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «**Ernst Huggenberger**», in Alsbrieden, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Ernst Huggenberger**, in Alsbrieden, ist Ernst Huggenberger, von und in Alsbrieden. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «**Huggenberger & Sohn**», in Alsbrieden. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Huggenberger, Sohn, von und in Alsbrieden. Bau- und Maschinenschlosserei, Püntstrasse 15.

Zahnärztliche Spezialitäten usw. — 20. Mai. **Gebr. de Trey Aktiengesellschaft (De Trey Frères Société Anonyme) (De Trey Brothers Limited) (Società Anonima Fratelli de Trey)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 221 vom 20. September 1928, Seite 1810). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1930 haben die Aktionäre eine Partialrevision ihrer Gesellschaftsstatuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Der Verwaltungsrat bestimmt die Personen, welchen das Recht zusteht, für die Firma zu zeichnen. Für die Prokuristen gilt das Prinzip der Kollektivzeichnung.

Uebersee-produkte usw. — 20. Mai. **Sowo A.-G. (Sowo Limited Company) (Sowo S. A.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1929, Seite 918). Die Unterschrift von Karl Frey, Verwaltungsrat und Geschäftsführer, ist infolge dessen Rücktrittes erloschen. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist nun Josef Enzler, Kaufmann, von Appenzell, in Zürich.

20. Mai. «**Wepag**» **Wellpappenfabrik A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 296 vom 17. Dezember 1928, Seite 2381). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Hans Kunz, von Winterthur, in Zürich. Der bisherige Prokurist Wilhelm Kolb ist zum Direktor ernannt und führt nunmehr Kollektivunterschrift. Die Prokuristen O. Grunder, W. Wohlgenannt und H. Kunz zeichnen je kollektiv mit dem Direktor W. Kolb, nicht aber kollektiv miteinander.

20. Mai. **Kräuter Schönenberger Détail A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 213 vom 29. August 1921, Seite 1710). Der Verwaltungsrat hat Frau Helene Enzler geb. Speck, von Appenzell, in Zürich, zur Direktorin ernannt. Die Genannte zeichnet mit dem nunmehr ebenfalls Kollektivunterschrift führenden Verwaltungsrat Josef Enzler kollektiv.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Wein, Liqueur. — 1930. 14. Mai. Die Firma **Gottfried Thoenig**, Nachfolger von **Vve. Ed. Geiger**, Wein- und Konservhandlung, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 262, vom 7. Nov. 1924, Seite 1828) ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Benjamin Thoenig, von **Renan**, in Biel, und **Gottfried Thoenig**, von **Renan**, in Biel, haben unter der Firma **B. Thoenig & Cie.** mit Sitz in Biel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1930 begonnen hat. **Benjamin Thoenig** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. **Gottfried Thoenig** ist Kommanditär mit dem Betrag von Fr. 20,000. Weiterführung der bisher von der Firma **Gottfried Thoenig**, Nachfolger von **Vve. Ed. Geiger** betriebenen Wein- und Liqueurhandlung, Industrie-gasse 10.

Uhrenfedern. — 19. Mai. Die Firma **Albert Hofstetter**, Fabrikation von Uhrenfedern, in Biel (S. H. A. B. Nr. 68, vom 22. März 1919, Seite 475) hat ihr Geschäftslokal an den untern Quai Nr. 66 verlegt.

13. Mai. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Urania Watch Co. Goschler & Cie.** in Liq. mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 93, vom 23. April 1930, Seite 858) ist **Charles Bigard**, dit **Picard**, als einziger Liquidator der Firma zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Die Firmaunterschrift führt in Zukunft einzeln **René Blum-Goschler**, von **Starkkirch**, Fabrikant, in Biel.

Bureau de Courtelary

5. mai. La société anonyme **Caisse d'Épargne du district de Courtelary**, à Courtelary (F. o. s. du c. n° 155 du 8 juillet 1925, page 1188), a dans son assemblée générale du 15 avril 1930 révisé l'art. 28 de ses statuts. Cette révision ne modifie pas les faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. **Alfred Kullmann** et **Reynold Ramseier** ne font plus partie du conseil d'administration. Ils ont été remplacés par **Georges Kullmann**, de **Renan** (Berne), sans profession, à **Renan**, et **Pierre Schlupe**, de **Arch b. Büren**, notaire, à **Sonceboz**. Ces derniers n'ont pas la signature sociale.

Exploitation d'une laminerie, etc. — 21. mai. **Walter Weber-Streit**, originaire de **Menziken**, mécanicien à **La Heutte**, et **Friedrich Streit**, originaire de **Kooniz**, marchand de fromage à **Utendorf**, ont constitué à **La Heutte**, une société en commandite sous la raison sociale **W. Weber & Cie.**, qui a commencé ses opérations le 1^{er} mars 1930. **Walter Weber-Streit** est associé indéfiniment responsable; **Friedrich Streit** est commanditaire pour une somme de fr. 40,000. Installation et exploitation d'une laminerie à froid.

Bureau Interlaken

Milchhandlung. — 20. Mai. Die Firma **Eduard Blatter**, Milchhandlung in Hofstetten bei **Brienz** (S. H. A. B. Nr. 102, vom 2. Mai 1924, Seite 739) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Malergeschäft. — 20. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Werner Fehlmann**, in **Interlaken**, ist **Werner Fehlmann**, von **Bottenwil** (Aargau), in **Interlaken**. Malergeschäft. **Jungfraustrasse**.

Schneiderei, Bonneterie. — 20. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Gertsch-Zimmerlin**, in **Lauterbrunnen** ist **Fritz Gertsch**, von und in **Lauterbrunnen**. Schneiderei und Bonneterie.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Wirtschaft. — 22. Mai. Inhaber der Firma **Hermann Marti**, in **Münsingen** ist **Hermann Marti**, von **Rüeggisberg**, in **Münsingen**. Betrieb der Wirtschaft **Bahnhofrestaurant**. In **Münsingen**.

Bureau Thun

Metzgerei. — 20. Mai. Inhaber der Firma **Hans Sahli**, mit Sitz in **Thun**, ist **Hans Sahli**, von **Wohlen**, in **Thun**. **Gross- und Kleinmetzgerei**, **Wursterei**. **Frutigenstrasse 9**.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tavers (Bezirk Sense)

Wirtschaft. — 1930. 21. Mai. Die Firma **Peter Grossrieder**, in **Garmiswil**, Gemeinde **Düdingen**, Betrieb der **Badewirtschaft**, wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. (S. H. A. B. Nr. 162, vom 24. Juni 1920.)

Gasthof. — 21. Mai. Inhaber der Firma **Maria Grossrieder** in **Garmiswil**, Gemeinde **Düdingen**, ist **Maria Grossrieder geb. Gobet**, Witwe des **Peter**, von **Schmitten** und **Freiburg**, in **Garmiswil**. Betrieb des **Gasthofes Bad Garmiswil**.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Geschäfte aller Art. — 1930. 19. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Erlia A. G.**, in **Basel** (S. H. A. B. Nr. 56 vom 7. März 1928, Seite 448), hat in der Generalversammlung vom 15. Mai 1930 das Aktienkapital durch Ausgabe von 150 Namenaktien zu Fr. 500 von Fr. 25,000 um Fr. 75,000 auf Fr. 100,000 erhöht und die Statuten dementsprechend geändert. Das Aktienkapital beträgt somit nun Fr. 100,000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500.

20. Mai. Gemäss dem Abkommen über die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich vom 20. Januar 1930 zwischen Deutschland, Belgien, Frankreich, Grossbritannien, Italien, Japan und der Schweizerischen Eidgenossenschaft, genehmigt durch Bundesbeschluss vom 25. Februar 1930, und gemäss dem Grundgesetz der Bank und ihren Statuten, die beide durch das Abkommen festgesetzt sind, besteht in **Basel** die Aktiengesellschaft unter dem Namen **Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (Banque des Régiments Internationaux) (Bank for International Settlements) (Banca dei Regolamenti Internazionali)**. Ihre Dauer ist bestimmt nach dem Neuen Plan über die Ordnung der Reparationsverpflichtungen gemäss dem Haager Abkommen vom 20. Januar 1930. Ihr Zweck ist die Förderung der Zusammenarbeit der Zentralbanken, die Schaffung neuer Möglichkeiten für internationale Finanzgeschäfte und die Mitwirkung als Treuhänder oder Agent bei internationalen Zahlungsgeschäften, die ihr auf Grund von Verträgen mit den beteiligten Parteien übertragen worden sind. Das Aktienkapital beträgt 500 Millionen Schweizergoldfranken = 145,161,290.32 g Feingold, eingeteilt in 200,000 Namenaktien von Fr. 2500 oder im entsprechenden Goldnennwert des Ausgabelandes. Bei einer Erhöhung des Aktienkapitals sind die Zentralbanken von **Belgien**, **England**, **Frankreich**, **Deutschland**, **Italien**, **Japan** und den Vereinigten Staaten von **Amerika** befugt, mindestens 55 % der neuen Aktien zu gleichen Teilen zu zeichnen oder zur Zeichnung auflegen zu lassen. Der Verwaltungsrat besteht aus 25 Mitgliedern und vertritt die Bank Dritten gegenüber. Er kann das Recht, im Namen der Bank Verpflichtungen einzugehen, auf ein Mitglied oder mehrere Mitglieder des Verwaltungsrates oder des Personals der Bank übertragen. Die Bank wird verpflichtet durch die Einzelunterschrift des Präsidenten des Verwaltungsrates oder des Stellvertreters des Präsidenten oder durch die Kollektivunterschrift zweier Ver-

waltungsratsmitglieder oder zweier Beamter, die vom Verwaltungsrat dazu ermächtigt werden. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus 16 Mitgliedern. Es gehören ihm an: **Gates W. Mc Garrah**, Bankier, amerikanischer Staatsangehöriger, in **Basel**, Präsident; **Leon Fraser**, Advokat, amerikanischer Staatsangehöriger, in **Basel**, Stellvertreter des Präsidenten; **Dr. Hans Luther**, Präsident der Deutschen Reichsbank, deutscher Staatsangehöriger, in **Berlin**; **Dr. Karl Melchior**, Bankier, deutscher Staatsangehöriger, in **Hamburg**, Vizepräsident; **Paul Reusch**, Industrieller, deutscher Staatsangehöriger, in **Oberhausen** (Rheinprovinz); **Louis Franck**, Gouverneur der Banque Nationale de Belgique, belgischer Staatsangehöriger, in **Brüssel**; **Emile Francqui**, Bankier, belgischer Staatsangehöriger, in **Brüssel**; **Emil Moreau**, Gouverneur der Banque de France, französischer Staatsangehöriger, in **Paris**; **Baron Brincard**, Bankier, französischer Staatsangehöriger, in **Paris**; **Marquis de Vogüé**, Industrieller, französischer Staatsangehöriger, in **Paris**; **Sir Montagu Collet Norman**, D. S. O., Gouverneur der Bank of England, englischer Staatsangehöriger, in **London**; **Sir Charles Addis**, K. C. M. G., Bankier, englischer Staatsangehöriger, in **London**, Vizepräsident; **Bonaldo Stringher**, Gouverneur der Banca d'Italia, italienischer Staatsangehöriger, in **Rom**; **Prof. Alberto Beneduce**, Industrieller, italienischer Staatsangehöriger, in **Rom**; **Tetsusaburo Tanaka**, Bankier, japanischer Staatsangehöriger, in **London**; **Daisuke Nohara**, Bankier, japanischer Staatsangehöriger, in **London**. Zum Generaldirektor wurde ernannt **Pierre Quesnay**, Bankier, französischer Staatsangehöriger, in **Basel**. Es führen Einzelunterschrift der Präsident **Gates W. Mc Garrah** und der Stellvertreter des Präsidenten **Leon Fraser**, Kollektivunterschrift zu zweien der Generaldirektor **Pierre Quesnay**, sowie der Vizegeneraldirektor **Dr. Ernst Hülse**, Bankier, deutscher Staatsangehöriger, in **Basel**, der Direktor der Anlageabteilung **Marcel van Zeeland-Reuleaux**, belgischer Staatsangehöriger, in **Basel**, und der Generalsekretär **Raffaele Pilotti**, italienischer Staatsangehöriger, in **Basel**. Geschäftslokal: **Centralbahnstrasse 7**.

20. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Concentra Trust S. A. pour études et participations financières**, in **Basel** (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1930, Seite 48), ist **Dr. Rudolf Speich** ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Wirtschaft. — 21. Mai. Die Firma **Zimmermann-Möschinger**, in **Basel** (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1924, Seite 1897), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 21. Mai. Die Firma **Otto Leber**, in **Basel** (S. H. A. B. Nr. 136 vom 28. Mai 1907, Seite 954), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Leuchtfarben usw. — 1930. 20. Mai. Die Firma **Leufag A. G. Oberwil bei Basel (Leufag S. A. Oberwil près Bâle) (Leufag Ltd. Oberwil near Basie)**, Fabrikation und Applikation von Leuchtfarben nach dem Verfahren des **Mano v. Ziffer**, **Wien**, in **Oberwil** (S. H. A. B. Nr. 192 vom 17. August 1928, Seite 1607), ist infolge Verlegung ihres Geschäftssitzes nach **Basel** (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1930, Seite 127), in **Oberwil** erloschen.

Porzellan, Kristall usw. — 20. Mai. Die Firma **Otto Marti**, bisher in **Basel** (S. H. A. B. Nr. 259 vom 4. November 1927, Seite 1946), hat ihren Sitz nach **Neu-Allschwil** verlegt. Inhaber derselben ist **Otto Robert Marti-Jöllér**, von **Rüttenen** (**Solothurn**) und **Basel**, in **Neu-Allschwil**. Die Natur des Geschäftes wird gleichzeitig erweitert in: **Engros-handel** in **Porzellan**, **Kristall** und **Artikeln aller Art für Hotel** und **Restaurant** und **Vertretungen**. Geschäftslokal: **Carmentstrasse 53**.

Gasthof. — 20. Mai. Inhaberin der Firma **Frau Dora Rehm**, in **Arlesheim**, ist **Dora Rehm-Reichmann**, von **Donauschingen** (**Deutsches Reich**), wohnhaft in **Arlesheim**. Betrieb des **Gasthofes z. Rössli**.

20. Mai. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter dem Namen **Darlehenskassenverein Ettingen**, in **Ettingen** (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1926, Seite 797), ist der bisherige Aktuar **Felix Richard** ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden **Joseph Thüring**, **Maler**, von und in **Ettingen**. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Elektrische Installationen. — 20. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Buser & Sohn**, elektrische Installationen, in **Känerkinden** (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1924, Seite 400), hat den Sitz ihres Geschäftes nach **Basel** (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1928, Seite 954) verlegt; die Firma ist in **Känerkinden** erloschen.

Restaurant. — 20. Mai. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26, Abs. 2, der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Margaretha und **Verena Wagner**, beide von **Läufelfingen** und in **Reinach** (**Baselland**), haben unter der Firma **Geschwister Wagner**, in **Reinach**, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1928 begonnen hat. Betrieb des **Restaurants zur Waage**.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Molkerei, Kolonialwaren. — 1930. 21. Mai. **Frl. Martina Ammann** und **Johann Ammann**, beide von **Kirchberg** (**St. Gallen**), und wohnhaft in **Neulhausen**, haben unter der Firma **Geschw. Ammann**, in **Neulhausen**, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1929 ihren Anfang nahm. Molkerei und Kolonialwarenhandlung. **Weinbergstrasse 10**.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Weinhandlung. — 1930. 19. Mai. Die Firma **H. Sturzenegger**, Weinhandlung, in **Trogen** (S. H. A. B. Nr. 241 vom 26. September 1908, Seite 1677), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickerie usw. — 19. Mai. Die Firma **Ernst Bischofberger**, Plattstickerie, in **Rehetobel** (S. H. A. B. Nr. 55 vom 5. März 1907, Seite 363), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Drogerie. — 19. Mai. Inhaber der Firma **Jakob Sonderegger-Rychener**, in **Wolfhalden**, ist **Jakob Sonderegger**, von **Rehetobel**, wohnhaft in **Wolfhalden**. Drogerie. **Dorf 3b**.

Mercerie, Modes usw. — 19. Mai. Die Firma **A. Pirsch**, Mercerie, Posamenterie und Modes en gros und détail, in **Heiden** (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1924, Seite 1962), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Mode- und Manufakturwaren. — 19. Mai. Inhaber der Firma **Willy Pirsch**, in Heiden, ist **Willy Pirsch**, von und wohnhaft in Heiden. Mode- und Manufakturwaren. Hinterdorf 803.

19. Mai. Genossenschaft unter der Firma **Allgemeiner Konsumverein Herisau**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 259 vom 5. November 1929, Seite 2195). Der Vizepräsident **Jakob Bünzli**, früher in Urmäsch, hat seinen Wohnsitz nach Herisau verlegt.

Manufakturwaren. — 20. Mai. Inhaber der Firma **Fritz Schiess-Hartmann**, in Herisau, ist **Fritz Schiess-Hartmann**, von und wohnhaft in Herisau. Manufakturwaren. Schmiedgasse 272.

Schneiderei, Tuch. — 20. Mai. Die Firma **August Grob**, Herrenschneiderei und Tuchhandel, in Teufen (S. H. A. B. Nr. 253 vom 22. Oktober 1919, Seite 1856), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Schneiderei, Tuch. — 20. Mai. Inhaber der Firma **Karl Münger**, in Teufen, ist **Karl Münger**, von Wohlen (Bern), wohnhaft in Teufen. Herrenschneiderei und Tuchhandel. Im Eggli.

Konditorei, Café. — 20. Mai. Die Firma **Frau Emma Signer-Helbing**, Konditorei und Café, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 173 vom 26. Juli 1928, Seite 1462), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Konditorei, Café. — 20. Mai. Inhaber der Firma **Werner Signer**, in Herisau, ist **Werner Signer**, von Stein (Appenzell), wohnhaft in Herisau. Konditorei und Café. Obstmarkt 26.

Stickereien usw. — 20. Mai. Die Firma **Robert Diem**, Maschinenstickerei, Plattstich- und Grätleweberei mit technischer Einrichtung, in Schwellbrunn (S. H. A. B. Nr. 112 vom 4. Mai 1909, Seite 795), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1930. 21. Mai. **Aktiengesellschaft Schwyzerälpe**, in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 320 vom 31. Dezember 1921). Aus der Alpkommission sind alle im Handelsregister eingetragenen Mitglieder: Präsident **Franz Breitenmoser**, Aktuar **Johann Bapt. Streule**, Kassier **Josef Fritsche**, Alpkmeister **Jakob Dörig** und Alpkmeisterstellvertreter **Franz Fritsche**, ausgetreten. Die Unterschriften der beiden erstgenannten sind erloschen. An deren Stelle wurden von der Hauptversammlung gewählt: als Präsident: **Bezirksrichter Johann Baptist Speck**, Landwirt, am Hirschberg (Rüte); als Aktuar: **Ratsherr Dr. med. vet. Albert Broger**, Tierarzt, in Appenzell; als Kassier: **Anton Peterer**, Landwirt, in Appenzell; als Alpkmeister: **Johann Baptist Ebnetter**, Landwirt und Fabrikant, in Appenzell, und als Alpkmeisterstellvertreter: **Emil Räss**, Landwirt, am Hirschberg (Rüte); alle bürgerlich von Appenzell. Statutengemäss führt der Präsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Negoziio di bestiame. — 1930. 20 maggio. La ditta individuale **Binda Giovanni-Affilio**, in Bellinzona (F. u. s. di c. n° 292 del 21 novembre 1912, pagina 2034), negozio di bestiame, viene cancellata dal registro di commercio, perchè il commercio esercitato dal titolare, non raggiunge più il limite per essere obbligato alla iscrizione.

Ufficio di Locarno

Musica, ecc. — 19 maggio. La società in nome collettivo «Casagrande Marino e fratelli» (soci: Marino, Pietro e Giovanni Casagrande, da Vittorio Veneto, Italia, in Bellinzona), con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. n° 126 del 3 giugno 1926, pagina 1006), ha costituito, a datore dal 1° gennaio 1930, una succursale in Locarno, sotto la ragione sociale **Casagrande Marino e fratelli**, Bellinzona, succ. di Locarno. La succursale è rappresentata dalle firme individuale dei tre soci. Casa speciale della Musica «Aux Palmiers», Negoziio in Piazza Grande.

21 maggio. La società anonima **Unione S. A. Fabbriche riunite di liquori sciroppi ed acque gasose, Commercio di coloniali**, con sede in Locarno (F. u. s. di c. n° 75 del 31 marzo 1930, pagina 683), notifica che a direttore della società venne nominato **Giovanni Malè fu Giacomo**, contabile, da ed in Locarno, che firmerà collettivamente con altra persona autorizzata a firmare.

Benzina, olii grassi, ecc. — 21 maggio. Ditta **Ermanno Regazzi**, con sede in Locarno (F. u. s. di c. n° 187 del 12 agosto 1924, pagina 1365). Il titolare **Ermanno Regazzi fu Carlo**, da Vira Gambarogno, in Locarno, per convenzione matrimoniale del 23 aprile 1930, ha stabilito con sua moglie **Elena nata Scazziga** il regime della separazione dei beni.

Ufficio di Lugano

21 maggio. Sotto la ragione sociale **Bachmann & Forni, Albergo Ristorante Antialcolico «Helios»**, si è costituita in Lugano, una società in nome collettivo fra **Emma Bachmann**, di Begglingen (Sciaffusa), e **Luisa Forni**, di Bedretto, entrambe domiciliate a Lugano. La società ebbe principio il 1° maggio 1930. Esercizio di un ristorante antialcolico. Via della Posta, Palazzo Brunel.

Distretto di Mendrisio

Pezzi per automobili. — 20 maggio. Titolare della ditta individuale **Giovanni Sempredon**, in Chiasso, è **Giovanni Sempredon**, fu Massimino, da Verona (Italia), domiciliato a Chiasso. Pezzi di ricambio per automobili. Via Internazionale n° 18.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Entreprise de construction, etc. — 1930. 21 mai. La raison **Auguste Bertola**, à Cossonay (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1910) entreprise générale de construction de bâtiments et travaux publics est radiée ensuite de décès du titulaire. La suite des affaires est reprise par la raison «**Désiré Bertola**».

Le chef de la raison **Désiré Bertola**, à Cossonay, est **Désiré fils d'Auguste Bertola**, de Mauraz (Vaud), domicilié à Cossonay. Cette raison reprend la suite des affaires de la raison «**Auguste Bertola**» radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau de Payerne

21 mai. Syndicat agricole de Sassel, société coopérative ayant siège à Sassel (F. o. s. du c. n° 50, du 1^{er} mars 1919, page 332). L'assemblée générale des sociétaires du 26 décembre 1929 a procédé au renouvellement du comité, lequel se trouve actuellement composé comme suit: président: **Jules Cosandey-Meylan**; vice-président: **Paul Dufey-Pitte**; secrétaire-caissier:

Jules Savary (déjà inscrit comme tel); membres: **Alfred Cosandey** (déjà inscrit) et **Emile Dufey-Durussel**. Tous les dénommés sont agriculteurs, bourgeois de Sassel, leur domicile, sauf **Jules Savary** qui est originaire de Payerne. Ces membres remplacent **Ami Cosandey**, président; **Constant-Louis Fivat**, vice-président et **Auguste Dufey** qui ont cessé de faire partie du comité. Les signatures de **Ami Cosandey** et de **Constant-Louis Fivat** sont éteintes. Le président ou le vice-président a conjointement avec le secrétaire la signature sociale.

21 mai. Syndicat d'élevage de Grandcour, société coopérative ayant siège à Grandcour (F. o. s. du c. n° 92, du 16 avril 1919, page 659). A la suite du renouvellement des membres du comité à laquelle l'assemblée générale des sociétaires a procédé le 5 mars 1928, le vice-président **Ernest Marcuard** a été remplacé par **Albert Ruchat-Marcuard**, charcutier, et le membre adjoint **Fritz Mayor d'Eugène** par **Charles Ruchat**, agriculteur, tous deux de Grandcour, leur domicile. La signature du vice-président **Ernest Marcuard** est éteinte. Le nouveau vice-président **Albert Ruchat** signe conjointement avec le secrétaire **Edouard Mayor-Mayor**.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

1930. 20 mai. Société Immobilière du Carrefour S. A., Société anonyme ayant son siège à Dombresson (F. o. s. du c. n° 1924, n° 126, page 920). Dans son assemblée générale du 20 novembre 1929, suivant acte reçu **Max Petitpierre**, notaire, à Neuchâtel, la société a décidé de transférer le siège social à Neuchâtel. La société est donc radiée à Dombresson. (Pour l'inscription dans l'arrondissement de Neuchâtel, voir F. o. s. du c. n° 293, du 14 décembre 1929, page 2465, sous la nouvelle raison **Le Carrefour S. A.**)

Bureau du Locle

20 mai. D'un procès-verbal authentique du 10 mai 1930, reçu **Charles Chabloz**, notaire, au Locle, il résulte que la Société des bains aux Brenets, société anonyme ayant son siège aux Brenets (F. o. s. du c. des 17 juillet 1883, n° 105, et 14 juillet 1922, n° 162, page 1384) a été dissoute et que la liquidation est terminée. Cette raison est en conséquence radiée.

20 mai. Dans son assemblée générale du 29 avril 1930, **La Résidence S. A., Office de Renseignements**, ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. n° 263, du 9 novembre 1927, page 1976) a nommé **Charles Huguenin**, originaire du Locle, horloger, y domicilié, administrateur de la société en remplacement de **Ismael Berger**, dont les pouvoirs sont radiés. Le nouvel administrateur engage la société par sa signature individuelle.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

20 mai. Société immobilière de la Poste, à Couvet, société anonyme ayant son siège à Couvet (F. o. s. du c. du 11 mars 1922, n° 59, page 457). Ensuite de décès **Jules Petitmaitre**, président et **Emile Steiner**, secrétaire du conseil d'administration, ne font plus partie du dit conseil. Leurs signatures sont éteintes. A été nommé président du conseil d'administration, **Tell Chopard**, ancien pharmacien, de et à Couvet; déjà inscrit. En outre ont été nommés pour faire partie du conseil d'administration, **Louis Petitpierre**, comptable, de et à Couvet en qualité de membre et **Rose Matthey-Doret**, comptable, de La Brévine et du Locle en qualité de secrétaire. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du président et du secrétaire du conseil d'administration.

Horlogerie. — 20 mai. La raison **Albert Welter**, Fabrication et vente d'horlogerie, à Fleurier (F. o. s. du c. du 20 janvier 1903, page 85) est radiée ensuite de décès du titulaire.

Crochets en acier. — 20 mai. Le chef de la maison **Caroline Welter**, à Fleurier, est **Caroline Welter**, de Fleurière, y domiciliée. Crochets en acier pour crocheter. Avenue de la Gare n°4.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Grèce — Droits d'entrée

D'après une communication de la Légation de Suisse à Athènes, quelques positions du tarif douanier grec ont subi certaines modifications. Nous donnons ci-après celles qui sont de nature à intéresser l'exportation suisse en Grèce:

No du tarif grec	marchandises	Nouveau droit minimum		Ancien droit minimum	
		en drachmes		en francs	
95a	Pompes à bras et à mouvement mécanique de tous systèmes, pompes à moteur à vent, ventilateurs pesant chacune:				
	1. jusqu'à 100 kg	35.—	15.—		
	2. Au-dessus de 100 kg	25.—	10.—		
95b	Pompes centrifuges ainsi que pompes à pivot pesant chacune:				
	1. jusqu'à 100 kg	60.—	35.—		
	2. Au-dessus de 100 kg	40.—	25.—		
134	Instruments et appareils de l'électricité appliquée:				
	a) sonneries électriques, ventilateurs électriques, réflecteurs électriques et en général tout instrument d'électricité appliquée non dénommé ailleurs et leurs pièces importées séparément	100.—	100.—		
	b) (pas de modification)				
	c) Tableaux de distribution d'usines d'électricité, des postes téléphoniques	5%	5%		
	d) (pas de modification)				
	e) Piles électriques (sèches ou humides), accumulateurs et pièces exclusives et annexes non ailleurs spécialement dénommées	20%	5%		
	f) Récipients d'accumulateurs en ébonite ou d'une autre pâte importés séparément	5%	5%		
159g3	Silicate de soude ou de potasse, solides ou liquides	15%	8%		
224c	Dentelles en coton:				
	1. sans fils métalliques	1400.—	500.—		
	2. avec fils métalliques	1700.—	500.—		

Prospekt-Auszug

Fabrique Nationale d'Armes de Guerre

Société Anonyme

(Fabrikation von Maschinen, Werkzeug, Fahrrädern, Motorrädern, Automobilen, Karrosserien, Motoren, Waffen, usw.)

Herstal-les-Liége (Belgien)

Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 105 Millionen belg. Franken

6 % Anleihe v. 1930 v. Fr. 15,000,000 Schweizerwährung

Rückzahlbar bis spätestens am 30. Juni 1960 durch jährliche Auslosungen vom 30. Juni 1937 an, mit der Möglichkeit vorzeitiger und verstärkter Tilgung
Kapital und Zinsen sind von allen derzeitigen und künftigen belgischen Steuern befreit

Die schweizerische Couponsteuer in der derzeitigen Höhe von 2 % ist durch Pauschalzahlung abgelöst

Emissionspreis 98 %**Rendite ca. 6 1/8 %**Der Verwaltungsrat der **Fabrique Nationale d'Armes de Guerre** hat in seiner Sitzung vom 2. April 1930 beschlossen, eine 6 % Anleihe im Betrage von Fr. 15,000,000 Schweizerwährung zur Vermehrung der Betriebsmittel aufzunehmen.

Für diese Anleihe gelten folgende Bedingungen:

- Die Anleihe ist eingeteilt in 15,000 auf den Inhaber lautende Obligationen von je Fr. 1000 nom., Nr. 1—15,000.
- Die Obligationen sind vom 30. Juni 1930 an mit 6 % p. a. verzinslich, zahlbar halbjährlich mit Fr. 30 pro Coupon per 30. Juni und 31. Dezember. Sie sind mit Halbjahrescoupons versehen, deren erster am 31. Dezember 1930 und deren letzter am 30. Juni 1960 fällig wird.
- Die Rückzahlung hat innert 30 Jahren zu pari in Schweizerfranken zu erfolgen, nämlich durch 24 gleichmässige Annuitäten (Zinsen inbegriffen) vom 30. Juni 1937 bis zum 30. Juni 1960. Die rückzahlbaren Obligationen werden jährlich gemäss dem ihnen aufgedruckten Tilgungsplan ausgelöst.

Die Gesellschaft behält sich jedoch das Recht vor, die noch ausstehenden Obligationen vom 30. Juni 1937 an gegen dreimonatige Voranzeige ganz zurückzahlen oder durch vermehrte Auslosungen verstärkt zu tilgen. Die derart über den Tilgungsplan hinaus zurückbezahlten Obligationen werden in jedem Falle von der letzten Tilgungsquote, hernach von der zweitletzten, usw. abgezogen, so dass die Staffelung des Tilgungsplanes nicht geändert wird.

Die Auslosungen finden jedes Jahr unter Beizug eines Notars im Gebäude des Schweizerischen Bankvereins in Basel statt, und zwar spätestens zwei Monate vor dem Rückzahlungstage der Obligationen. Die Nummern der ausgelosten Obligationen werden in denjenigen schweizerischen Zeitungen veröffentlicht, die für alle offiziellen Mitteilungen an die Obligationeninhaber der gegenwärtigen Anleihe als obligatorisch bezeichnet werden.

Die Verzinsung der rückzahlbaren Obligationen hört mit dem für die Rückzahlung festgesetzten Tage auf. Die zur Rückzahlung vorgesehenen Obligationen müssen mit sämtlichen noch nicht verfallenen Coupons versehen sein; der Zinsbetrag fehlender Coupons wird vom rückzahlbaren Kapital abgezogen.

- Die Zahlung von Zins und Kapital erfolgt ausschliesslich in der Schweiz in Schweizerfranken, bei allen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen folgender Banken:

Schweizerischer Bankverein
Basler Handelsbank
Union Financière de Genève
Eidgenössische Bank A. G.
Aktiengesellschaft Leu & Cie.
Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerische Volksbank
Comptoir d'Escompte de Genève

Die schweizerische Couponsteuer in der derzeitigen Höhe von 2 % ist durch Pauschalzahlung abgelöst worden, so dass die Coupons dieser Obligationen ohne Abzug dieser Abgabe bezahlt werden. Ausserhalb Belgiens sind Kapital und Zins auch ohne Abzug von derzeitigen oder künftigen belgischen Steuern zahlbar.

Die Gesellschaft verpflichtet sich, die verfallenen Coupons und rückzahlbaren Obligationen sowohl in Friedens- als auch in Kriegszeiten regelmässig zu zahlen, ohne Rücksicht darauf, ob der Inhaber Angehöriger eines alliierten, neutralen oder feindlichen Landes ist.

- Die verfallenen Coupons verjähren in fünf Jahren, die rückzahlbaren Obligationen in 30 Jahren nach ihrer Fälligkeit.
- Die gegenwärtige Anleihe geniesst keine besondere Sicherstellung, doch verpflichtet sich die Gesellschaft, weder spätem Anleihen noch anderen Verpflichtungen spezielle Garantien einzuräumen, ohne die gegenwärtige Anleihe im gleichen Range in diese Sicherstellung einzubeziehen.
- Alle Mitteilungen an die Obligationeninhaber der gegenwärtigen Anleihe erfolgen gültig durch Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, sowie in je einer Zeitung der Plätze Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich.

- Die Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich wird nachgesucht und während der ganzen Anleiensdauer aufrecht erhalten werden.

Die **Fabrique Nationale d'Armes de Guerre** besteht seit 1889 und verfügt über ein einbezahltes Kapital von 105 Millionen belgischen Franken. Sie befasst sich hauptsächlich mit der Fabrikation von Fahrrädern, Motorrädern und Automobilen, sowie von Waffen und Munition aller Art. Sie ist überdies an der **Société Anonyme belge de Constructions Aéronautiques**, an der **Cartoucherie Française**, der **Société des Machines à écrire MAP** und an andern Unternehmungen beteiligt. Für den Verkauf ihrer Produkte errichtete die Gesellschaft mehrere Tochterunternehmungen im Auslande. Ferner steht sie in Interessengemeinschaft mit der Automobil-Fabrikationsgesellschaft **Minerva Motors S. A. Antwerpen**.

Schon vor 1914 brachten alle Fabrikationszweige sehr befriedigende Ergebnisse. Seit Kriegsende weist die Gesellschaft eine regelmässige und erfreuliche Entwicklung auf und erzielte auch in finanzieller Hinsicht gute Resultate, was aus folgender Uebersicht hervorgeht:

Geschäftsjahr per 30. Juni	Aktionkapital		Verteilte Gewinne		Brutto-Dividende von nom. belg. Fr. 500
	in belg. Fr.	in belg. Fr.	in belg. Fr.	in belg. Fr.	
1924/25	20,000,000	3,706,811	80	»	»
1925/26	50,000,000	4,211,074	90	»	»
1926/27	50,000,000	9,781,690	100	»	»
1927/28	100,000,000	10,877,558	100	»	ohne Nennwert
1928/29	105,000,000	13,437,394	60	»	»

Das finanzielle Ergebnis des Geschäftsjahres 1928/29 hat trotz eines Streiks neuerdings eine Steigerung erfahren, wozu alle Fabrikationsabteilungen beigetragen haben.

Die Ergebnisse des laufenden Jahres dürften sich ungefähr auf der Höhe des Vorjahres bewegen.

Herstal-les-Liége, den 17. Mai 1930.

Fabrique Nationale d'Armes de Guerre
Société Anonyme

Von vorstehender 6 % Anleihe ist ein Betrag von Fr. 3,000,000 mit Sperre fest im Auslande untergebracht worden.

Das unterzeichnete Bankenconsortium hat den Betrag von

**Fr. 12,000,000 nom. Schweizerwährung, 6 % Anleihe 1930 der
Fabrique Nationale d'Armes de Guerre Société Anonyme**
fest übernommen und legt sie

vom 24. bis 30. Mai 1930

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung in der Schweiz auf:

- Der Zeichnungspreis beträgt 98 %, abzüglich 6 % Zins vom Tage der Abnahme bis zum 30. Juni 1930. Der schweizerische Titelstempel wird abgelöst.
- Zeichnungen werden innert der obenerwähnten Frist bei allen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen der unterzeichneten Banken entgegengenommen.
- Die Zuteilung erfolgt sobald wie möglich nach Schluss der Zeichnung. Bei einer Ueberzeichnung des aufgelegten Betrages behalten sich die Zeichnungsstellen eine Reduktion nach ihrem Ermessen vor.
- Die Abnahme der zugeeilten Beträge hat vom 4. Juni bis spätestens am 15. Juli 1930 zu erfolgen, nach dem 30. Juni 1930 zuzüglich 6 % Zins vom 30. Juni 1930 bis zum Tage der Zahlung. Die Zeichner erhalten Interimsscheine, die später ohne Spesen gegen endgültige Titel umgetauscht werden können. (5800 Q) 1661

Basel, Genf, Zürich und Bern, den 22. Mai 1930.

Schweizerischer Bankverein
Basler Handelsbank
Eidgenössische Bank A. G.
Schweizerische Bankgesellschaft
Comptoir d'Escompte de Genève
Union Financière de Genève
Aktiengesellschaft Leu & Cie.
Schweizerische Volksbank
Schweizerische Bankgesellschaft

Transporte via Bremen und Hamburg

nach
England, Skandinavien, Nord-, Süd- u. Centralamerika
 durch regelmässige Eilsammeldienste.

KONSTANZ
 Bodanstrasse 4a
 (353 K)

ERNST GRIEDER & Co.
 Postfach Kreuzlingen 2.

ST. GALLEN
 St. Leonhardstrasse 20
 1189

Einwohnergemeinde Sursee

Rückzahlung von Obligationen der 3 3/4% Anleihe vom 17. März 1903

An der gemäss Art. 4 des Anleihevertrages heute stattgefundenen Ziehung sind folgende 14 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden:

Nrn.	55	81	83	181	190	241	262
	264	290	293	294	322	373	und 386

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. Juni 1930 auf. Das Kapital, sowie die Zinscoupons pro 1930 werden vom 30. Juni 1930 an spesenfrei eingelöst bei der Luzerner Kantonalbank in Luzern und deren Filialen. (34102 Lz.) 1655

Restantenliste: Am 16. Mai 1928 ist ausgelost, aber bis heute nicht bezogen worden Obligation Nr. 895.

Sursee, den 20. Mai 1930.

Der Gemeinderat.

Staatsanleihen des Kantons Basel-Stadt

Der am 31. Mai 1930 fällige Coupon der verschiedenen Anleihen kann, mit einem Bordereau versehen, wozu die Formulare auf der Staatskasse zu beziehen sind, von Montag, den 26. Mai an, erhoben werden.

Für die Semestercoupons der Anleihen von 1914, 1918, 1920, 1921, 1922, 1923 und 1926 sind separate Bordereaux einzureichen. Die Einlösung findet bei dem im Titel genannten Zahlstellen statt.

Ferner werden auf den 31. Mai, gemäss der im Februar stattgefundenen Verlosung, nachfolgende

Obligationen

zurückbezahlt und von diesem Zeitpunkt an nicht mehr verzinst:

a) vom Anleihen von 1889 (im Betrage von Fr. 795,000.—)

à Fr. 1000.—

76—80	1491—95	3096—3100	3591—95	4471—75	6146—50
106—110	1556—60	3171—75	3641—45	4496—4500	6151—55
111—115	1566—70	3196—3200	3851—55	4691—95	6276—80
251—255	1636—40	3221—25	3931—35	4946—50	6396—6400
466—470	1741—45	3246—50	3936—40	5116—20	6501—05
971—975	2291—95	3286—90	3941—45	5786—90	7111—15
1076—80	2421—25	3366—70	3946—50	5891—95	7121—25
1106—10	2886—90	3446—50	4276—80	5986—90	7356—60
1171—75	2926—30	3526—30	4296—4300	6031—35	7596—7600
1256—60	2946—50	3586—90	4436—40	6131—35	7606—10

à Fr. 5000.—

8015	8267	8573	8862	9149	9490	9809	10031	10303
8071	8283	8586	8950	9152	9535	9874	10050	10313
8073	8302	8619	8959	9183	9583	9890	10056	10341
8089	8309	8621	8964	9195	9651	9892	10080	10365
8115	8370	8631	8985	9199	9652	9917	10081	10467
8138	8372	8661	8992	9210	9666	9935	10162	10506
8144	8373	8702	8999	9254	9715	9958	10181	10524
8162	8394	8741	9003	9264	9727	9965	10207	10537
8209	8406	8791	9021	9279	9728	9984	10221	10547
8228	8500	8808	9072	9393	9804	9991	10261	10660
8258	8550	8841	9109	9488	9808	9994	10270	

b) vom Anleihen von 1894 (im Restbetrage von Fr. 190,000.—)

à Fr. 1000.—

10676—80	11791—95	12381—85	12936—40	13666—70
10971—75	11991—95	12661—65	13181—85	13796—80
11041—45	11996—12000	12671—75	13251—55	13871—75
11051—55	12051—55	12746—50	13276—80	14221—25
11401—05	12096—100	12771—75	13301—05	14336—40
11501—05	12171—75	12796—800	13491—95	14591—95
11516—20	12181—85	12836—40	13591—95	
11671—75	12206—10	12931—35	13651—55	

c) vom Anleihen von 1899 (im Betrage von Fr. 290,000.—)

à Fr. 1000.—

17791—800	18611—20	20121—30	20891—900
17901—10	18691—700	20811—20	21191—200
18371—80	18951—60	20851—60	21491—500

à Fr. 5000.—

21665—66	21891—92	22191—92	22359—60	22477—78
21711—12	22007—8	22281—82	22375—76	22497—98
21773—74	22033—34	22343—44	22473—74	22719—20
21809—10	22063—64			

Die Einlösung vorgenannter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 1,275,000.— erfolgt bei Verfall durch die Staatskasse und durch die Basler Kantonalbank. (5710 Q) 1649

Rückständig:

ausgelost pro 1928: Nr. 5331, 21,375—6.
 ausgelost pro 1929: Nr. 96, 4602, 4697—700, 5456—57, 10110, 10203, 13396—400, 19790, 19826, 20725, 20728—29, 22001.

Basel, 23. Mai 1930.

Staatskassa-Verwaltung.

LENK Sport-Hotel Wildstrubel

Vornehmes, bürgerliches Schweizerlam-Hotel. Zimmer mit fliess. kaltem und warmem Wasser. Privatbäder. Garage. Restaurant, Tea-Room, Orchester. Pension von Fr. 11.— an. Prosp. durch E. Burkhalter. — Gleiches Haus: Thun, Hotel 1100 m ü. M. Victoria-Baumgarten in grossen Park.

Zu vermieten

per sofort in Geschäftshaus, **beste Lage Bahnhofstrasse**, auf erster Etage zwei, auf zweiter Etage fünf **helle, geräumige**

Bureaux

zusammen oder auch einzeln. Offerten unter Chiffre JH. 14246 Z. an Schweizer-Annoncen A.-G. Zürich, Bahnhofstrasse 100. 1659

Cédule Hypothécaire

On offre à vendre, une cédule hypothécaire, au porteur de fr. 25,000 grevant immeuble bien situé à La Chaux-de-Fonds. Placement de tout repos.

Faire offre à Gérances et Contentieux S. A., La Chaux-de-Fonds. 1654

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: W. Frey, Not. u. Ink. — Stimmann & Sandmeter, Adv., Not. u. Ink.
 Atdorf: Dr. F. Schmid, Adv.
 Bellinzona: Rug, Bonzanigo, F., Inkasso, Ansk.
 Bern: Notar Aerni, Inkassobureau, Ansk., Bürgerhaus. — Dr. P. Held, Adv. u. Ink. — A. Pezou, Advokatur u. Ink.-Bureau, Bundespl. 4
 Biel: M. Romang, Not. u. Ink. — Ed. Wenger, Not.
 Burgdorf: E. Howald, Ink. Freiburg: Krediterschutzverein. Geuf: Ch. Cosandier, bulssier. — Me. L. Willemin, advocat. Ceard 11, Adv., ink.
 Lausanne: Le Comptoir d'Informations Av. Agassiz, 1. Locarno Dr. P. Mattei, transactions extrajudic. — Ink. Lugano: I. M. Barbani, Rechtsbur. u. Creditreform. — Dr. Mejerians & Dr. Pozzi, Handelsl., Not. Montreux: Eug. Raccourster. Olten: Eug. Nagei, Treuh.-Notariat. Tel. 4.34. St. Gallen: Dr. Rohner, Adv. u. österr. Generalkonsul. — Max Baumann, Rechtsb. Winterthur: Dr. W. Witzig, Adv. Zürich: Bächtold & Wunderli, Schw. Int., Schweizerg. 12

Renseignements BICHET & CIE.

Fondée en 1895 31

Bâle Falkerstrasse, 4
 Berne Bubenbergl, 8
 Genève Rue de la Croix d'Or, 3
 Lausanne Pl. St-François, 5
 Zurich Börsenstrasse, 18

St. Gallische Creditanstalt

Gegründet 1855 **ST. GALLEN** Speiseigasse 12

Aktienkapital Fr. 10,000,000
Reservfonds Fr. 5,100,000

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen ab 31. März 1930 kündbar gewesenen und bis und mit 30. Juni 1930 kündbar werdenden

5% - Obligationen und - Cassascheine

auf die vertragliche Frist von 6 Monaten. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern gekündigter Titel offerieren wir die Verlängerung zum Satze von

4 3/4% auf 2 1/2, 3 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest

mit nachheriger 6monatiger Kündigungsfrist. Jahres- oder Semester-Coupons

Gegen bar sind wir Abgeber von Obligationen unseres Institutes zu denselben Bedingungen. (100 G) 1666

St. Gallen, den 24. Mai 1930.

DIE DIREKTION.